

Das Festbier aus Rhan bestand den Test

AUFTAKT Honorable der Feuerwehr Blaibach besichtigten die Produktionsstätte des Bieres zum 150. Jubiläum.

BLAIBACH. Ein großes Ereignis steht der Blaibacher Feuerwehr in diesem Sommer ins Haus. Seit 150 Jahre gibt es die freiwilligen Helfer im Ort, und so wird das natürlich vom 21. bis 24. Juli gebührend gefeiert.

Am Dienstag fiel der offizielle Startschuss in das Jubeljahr. Mit einem Bus ging es nach Rhan zum Rhanerbräu, der das Festbier liefern wird. Das war zugleich der erste gemeinsame Auftritt der Festhonorationen, die der Feuerwehr Blaibach die Ehre geben und dem Fest Glanz verleihen.

Die Festleiter Heinrich Krieger und Thomas Raab waren erfreut, dass Isabella Höcherl, die das Amt der Festmutter übernimmt, sowie Festbraut Ramona Raab und Patenbraut Regina Krieger bei dieser ersten gemeinsamen Aktion mit dabei waren. Als Schirmherrn konnte die Feuerwehr ihren Chef, Bürgermeister Wolfgang Eckl, gewinnen, der ebenfalls mit von der Partie war.

Die 32-köpfige Mannschaft, darunter auch Kameraden des Patenvereins aus Bärndorf, wurde von der Firmenchefin Stefanie Plößl begrüßt, ehe es mit ihrem Mann, Rhanerbräu Dr. Alo-



Rhanerbräu Dr. Alois Plößl und Ehefrau Steffi (2. und 3. v. l.) stießen mit der Delegation der Feuerwehr Blaibach auf gutes Gelingen des Jubiläums an.

Foto: khu

is Plößl, zur Führung durch die Brauerei ging. Nach einer Zeitreise von der ersten urkundlichen Erwähnung der Brauerei bis zum heutigen Tag konnte man den Prozess des Bierbrauens erleben und erfuhr viele Details. So wird

in diesem Jahr beispielsweise das Reinheitsgebot 500 Jahre alt. Besonders beeindruckt waren die meisten der Blaibacher Besucher, dass die Rhaner Brauerei mittlerweile über 20 verschiedene Biersorten herstellt und diese teilweise

auch weit außerhalb Deutschlands vermarktet werden. Nach dem Rundgang kehrte man in den Räumen der Brauerei zu Speis und Trank ein und verbrachte dort ein paar gemütliche Stunden.

(khu)